

Protokoll

des Verbandsjugendtags am 01.06.2019 in der Kultur- und Sporthalle in Breitnau

1. Begrüßung und Grußworte der Gäste

Stellvertretender Verbandsjugendwart Martin Mayer begrüßt die Delegierten und Ehrengäste und eröffnet den Verbandsjugendtag 2019. Besonders begrüßt er den Stellvertretenden Bürgermeister von Hinterzarten Eugen Winterhalder, den Bürgermeister von Breitnau Josef Haberstroh, den Vorsitzenden des SV Hinterzarten Axel Winterhalter, den Vorsitzenden des SFV-Jugendausschusses Florian Weißmann, sowie den Präsidenten des Südbadischen Fußballverbandes Thomas Schmidt.

Anschließend heißt Breitnaus Bürgermeister Josef Haberstroh alle Gäste in Breitnau herzlich willkommen. Ein besonderer Gruß geht an Ehrenmitglied Horst Zölle und SBFV-Präsident Thomas Schmidt. Er berichtet darüber, dass Breitnau einige erfolgreiche Wintersportathleten hat, die mit Medaillen von der Weltmeisterschaft zurückgekehrt sind, wie zum Beispiel Fabian Rießle und Benedikt Doll. Des Weiteren erwähnt er, dass Breitnau keinen eigenen Fußballverein hat, sondern eine Kooperation mit dem SV Hinterzarten besteht. Zudem informiert er darüber, dass Breitnau seit 2012 ein Bioenergie-Dorf ist. Abschließend wünscht Josef Haberstroh der Veranstaltung einen guten Verlauf und den Vereinen viel Erfolg bei der ehrenamtlichen Arbeit.

Ein weiteres Grußwort spricht SBFV-Präsident Thomas Schmidt. Er begrüßt alle anwesenden Gäste, insbesondere Bürgermeister Josef Haberstroh und Florian Weißmann vom SFV und überbringt vom gesamten Verbandsvorstand die Grüße und den Dank an den Verbandsjugendausschuss. Des Weiteren dankt er dem zurückgetretenen Verbandsjugendwart Kai Schmitt für seine Arbeit sowie auch der zurückgetretenen Mädchenreferentin Renate Lögler. Darüber hinaus würdigt er das große Engagement der ehrenamtlichen Vereinsmitarbeiter und geht auf die Herausforderungen der Zukunft ein. Durch die gesellschaftlichen Veränderungen und Drop-Out-Quote im Jugendbereich gibt es immer mehr Spielgemeinschaften und Jugendfördervereine. Thomas Schmidt betont, dass es wichtig ist, mehr mit den Jugendlichen zu kommunizieren und talentierte Spieler zu fördern. Er wünscht dem Verbandsjugendtag einen guten Verlauf und dankt Martin Mayer und seinem Team.

Vorsitzender des SFV-Jugendausschusses, Florian Weißmann, begrüßt alle Vereinsdelegierten sowie SBFV-Präsident Thomas Schmidt, stellv. Verbandsjugendwart Martin Mayer und Bürgermeister Josef Haberstroh. Er unterstreicht, dass es wichtig ist Kinder und Jugendliche für den Fußball zu begeistern und zu gewinnen. Er betont, dass man das ganze gemeinsam anpacken muss, um den Kinder- und Jugendfußball weiter voran zu bringen. Abschließend wünscht er dem Verbandsjugendtag einen guten Verlauf.

2. Tätigkeitsbericht des Verbandsjugendausschusses

Zur Protokollführerin wird Viola Klausmann, Mitarbeiterin der Geschäftsstelle, von den Delegierten einstimmig gewählt.

Es wird keine weitere Aussprache zum Tätigkeitsbericht des Verbandsjugendausschusses gewünscht.

3. Tätigkeitsbericht der Schulfußballkommission

Zum Tätigkeitsbericht der Schulfußballkommission gibt es ebenfalls keine Fragen und Anmerkungen.



4. Vorstellung der sportlichen Gesamtkonzeption im SBFV

Sportlicher Leiter André Malinowski stellt sich vor und begrüßt alle anwesenden Vereinsdelegierten. Ebenso stellt er das hauptamtliche Team im Sportlichen Bereich des Verbandes vor, das für die Talentförderung, die SBFV-Auswahlen und die Trainerqualifizierung zuständig ist.

Er betont, dass es immer um die Vereine geht und die Basis für den Fußball immer der Kinder- und Jugendfußball bildet. Eine große Kernthematik hierbei ist der Schwund der Junioren und Juniorinnen. Daher lautet die Frage, wie wir es schaffen Kinder und Jugendliche langfristig an die Vereine zu binden. Hierbei erwähnt er, dass qualifizierte Trainer der Schlüssel im Kinder- und Jugendbereich sind, um die Kinder und Jugendlichen für den Vereinsfußball zu gewinnen und zu erhalten.

André Malinowski informiert darüber, dass es im Bereich der Kinder- und Jugendförderung wichtig ist, die verschiedenen Altersklassen zu berücksichtigen. Ein langfristiger, altersgerechter Leistungsaufbau spielt hierbei eine wichtige Rolle. Im Kindertraining (G-/F- & E-Jugend) ist es von großer Bedeutung, dass die Kinder viele Aktionen, Ballkontakte und Erfolgserlebnisse haben. Der SBFV hat hierzu eine Konzeption entwickelt, die Trainings- und Spielformen auf kleinen Feldern mit geringer Spieleranzahl beinhaltet. Dazu gab es Mitte Mai im Rahmen des Spielenachmittages beim FC Buchholz ein Pilotprojekt, bei dem die Resonanz sehr positiv war. Aufgrund der sehr positiven Rückmeldung, soll das Projekt nun nach und nach in allen Bezirken umgesetzt werden.

Des Weiteren berichtet er über die Kooperation mit dem SC Freiburg und betont, dass davon alle Vereine profitieren können. Als Beispiel nennt er den Besuch des ehemaligen SC Profis Julian Schuster beim Pilotspieltag beim FC Buchholz. Darüber hinaus erwähnt er, dass der "Tag des Kinderfußballs" für Kinder- und Jugendtrainer am 20.07.2019 nun zum zweiten Mal in Kooperation mit dem SC Freiburg in der Freiburger Fussballschule stattfindet.

André Malinowski weist auf das Lehrgangsprogramm hin und betont nochmal, dass Vereine auch Kurzschulungen bei sich im Verein durchführen können. Zudem weist er auf die Änderung bei der C-Lizenz Ausbildung hin: 4 Kurzschulungen ersetzen nun die erste Woche der C-Lizenz Ausbildung, was für die angehenden Trainer eine Erleichterung darstellt. Er teilt mit, dass der Zulauf bei der B-Lizenz ebenfalls sehr hoch ist und betont nochmals, dass qualifizierte Trainer im Kinder- und Jugendbereich immens wichtig sind.

5. Ehrungen

In diesem Jahr gibt es keine Ehrungen am Verbandsjugendtag.

6. Feststellung der Stimmberechtigung

Stellvertretender Verbandsjugendwart Martin Mayer stellt die Anzahl der Delegierten und der Stimmberechtigten fest. Insgesamt sind 90 Delegierte stimmberechtigt (Baden-Baden 9, Offenburg 12, Freiburg 24, Hochrhein 13, Schwarzwald 9, Bodensee 11 sowie 12 Delegierte des Verbandsjugendausschusses). Davon sind 84 Delegierte anwesend (Baden-Baden 8, Offenburg 8, Freiburg 24, Hochrhein 13, Schwarzwald 9, Bodensee 10 sowie 12 stimmberechtigte Mitglieder des Verbandsjugendausschusses).

Die absolute Mehrheit liegt somit bei 43 Stimmen, die Zweidrittelmehrheit bei 55 Stimmen.

7. Wahl des Wahlleiters und der Wahlkommission

Martin Mayer spricht einen großen Dank an Kai Schmitt aus, der den Verbandsjugendausschuss die letzten fünf Jahre geleitet und dabei viel Arbeit geleistet hat. Der Dank gilt auch der zurückgetretenen Mädchenreferentin Renate Lögler.

Martin Mayer berichtet darüber, dass im Verbandsjugendausschuss viele Aufgaben anfallen und daher Handlungsbedarf bezüglich der Strukturierung und Aufgabenverteilung besteht,



um die Arbeit im Sinne der Jugendlichen erfolgreich zu bewältigen.

Als Wahlleiter wird Josef Haberstroh einstimmig gewählt. Als Wahlkommission werden Thomas Gäng, Jugendleiter vom SV Deggenhausertal, Hans-Jürgen Althauser von der SF Elzach-Yach, sowie Daniel Oddo vom SV Herten. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

8. Entlastung des Verbandsjugendausschusses

Wahlleiter Josef Haberstroh beantragt die Entlastung des Verbandsjugendausschusses, die bei einer Gegenstimme erteilt wird. Josef Haberstroh bedankt sich bei den Mitgliedern des Verbandsjugendausschusses für die geleistete Arbeit.

9. Neuwahlen

a) Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses

Josef Haberstroh schlägt im Namen des Verbandsjugendausschusses Franco Moscaritolo (Vörstetten) für das Amt des Verbandsjugendwartes vor und fragt nach, ob es weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Franco Moscaritolo stellt sich kurz vor: Er ist 49 Jahre alt, Versicherungsvertreter und hat zwei Kinder. Durch seinen Sohn ist er zum Fußball gekommen. Er war bisher in verschiedenen Funktionen im Fußball aktiv, u.a. als Funktionär beim FC Denzlingen und auch als Trainer beim SV Solvay Freiburg. Er möchte den Jugendfußball in Südbaden weiter voranbringen und versuchen alle Vereine und Anliegen zu verstehen.

Es wird eine geheime Wahl gewünscht. Von 85 abgegebenen Stimmen entfallen 72 der Stimmen auf Franco Moscaritolo. Es gibt 6 Enthaltungen und 7 Gegenstimmen. Franco Moscaritolo nimmt die Wahl an und ist ab sofort neuer Verbandsjugendwart.

b) Stv. Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses

Der Verbandsjugendausschuss schlägt den bisherigen Amtsinhaber Martin Mayer (March) als stellvertretenden Verbandsjugendwart vor. Josef Haberstroh fragt nach, ob es noch weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Martin Mayer wird mit 2 Enthaltungen und keiner Gegenstimme gewählt. Martin Mayer nimmt die Wahl an.

c) Vorsitzender der Schulfußballkommission

Der Verbandsjugendausschuss schlägt den bisherigen Amtsinhaber Thomas Schmitt (Lörrach) zur Wiederwahl vor. Josef Haberstroh fragt nach, ob es noch weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Thomas Schmitt wird mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

d) Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit

Der Verbandsjugendausschuss schlägt den bisherigen Amtsinhaber Felix Gärtner (Dauchingen) zur Wiederwahl vor. Josef Haberstroh fragt nach, ob es noch weitere Vorschläge gibt. Dies ist nicht der Fall. Felix Gärtner wird einstimmig als Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit gewählt und nimmt die Wahl an.

e) Jugendbildungsreferent

Der Verbandsjugendausschuss ist weiterhin auf der Suche nach einem Kandidaten. Eine geeignete Person hat sich bisher noch nicht gefunden.

Josef Haberstroh gratuliert den neuen und wiedergewählten Mitgliedern des Verbandsjugendausschusses.

Martin Mayer fügt hinzu, dass Felix Gärtner als Staffelleiter zurücktritt und schlägt Johannes Himmelsbach als Staffelleiter vor. Johannes Himmelsbach stellt sich kurz vor: Er ist 59 Jahre alt, war bereits als Stützpunkttrainer aktiv und auch als Jugendleiter und Vorstand bei seinem Heimatverein SC Kuhbach-Reichenbach. Johannes Himmelsbach muss noch vom Verbandsvorstand berufen werden.



10. Anträge auf Änderungen und Ergänzungen der Jugendordnung

Antrag Nr. 1 (Spielordnung § 16 Spielberechtigung beim Vereinswechsel von Amateuren)

Antragsteller: FC Königsfeld / FC Neuhausen

Armin Bader teilt mit, dass der Antrag beim letzten Bezirksjugendtag im Schwarzwald gestellt wurde. Der Antrag wird beim Bezirkstag am 06.07. den Vereinen im Bezirk Schwarzwald vorgelegt.

Antrag 1 wird ohne Gegenstimme und mit 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 2 (Spielordnung § 40 Zulassung zum Spielbetrieb)

Antragsteller: VfR Horheim-Schwerzen

Antrag 2 wird mit 55 Stimmen angenommen. Es gibt 22 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen.

Antrag Nr. 3 (Jugendordnung § 10 Gastspieler, Spielgemeinschaften und Zweitspielrecht)

Antragsteller: Verbandsjugendausschuss Antrag 3 wird einstimmig angenommen.

Antrag Nr. 4 (Jugendordnung § 10 Gastspieler, Spielgemeinschaften und Zweitspielrecht)

Antragsteller: SV BW Wiehre Freiburg

Antrag 4 wird mit 7 Enthaltungen und 24 Gegenstimmen mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 5 (Jugendordnung § 14 Verbandsspiele)

Antragsteller: Verbandsjugendausschuss

Antrag 5 wird mit 3 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 6 (Jugendordnung § 15 Spielsysteme)

Antragsteller: Verbandsjugendausschuss

Antrag 6 wird einstimmig angenommen.

Antrag Nr. 7 (AB 10 Fußballspiele in der Halle § 4 Spielberechtigung)

Antragsteller: Bezirksjugendausschuss Freiburg

Antrag 7 wird mit 3 Gegenstimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 8 (AB 13 Juniorenspiele § 5 Bestimmungen für die einzelnen Altersklassen)

Antragsteller: Bezirksjugendausschuss Baden-Baden

Antrag 8 wird mit 7 Gegenstimmen und 14 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.



Antrag Nr. 9 (AB 14 Juniorenturniere § 7 Spiel- und Einsatzberechtigung)

Antragsteller: Bezirksjugendausschuss Freiburg

Antrag 9 wird mit 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 10 (AB 15 Gastspieler und Spielgemeinschaften der Junioren § 7a Gastspielerlaubnis für Freundschaftsspiele)

Antragsteller: Verbandsjugendausschuss

Antrag 10 wird mit 4 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 11 (AB 14 Juniorenturniere § 7 Spiel- und Einsatzberechtigung)

Antragsteller: SV Kollmarsreute

Antrag 11 wird mit 2 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Antrag Nr. 12 (AB 18 F- und G-Juniorenspiele § 2 Allgemeines)

Antragsteller: SV Kollmarsreute

Antrag 12 wird mit 2 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

11. Anträge zur Förderung des Fußballsports im Jugendbereich

Es sind hierzu keine Einträge eingegangen.

12. Ortsbestimmung des nächsten Verbandsjugendtages

Martin Mayer teilt mit, dass der nächste Verbandsjugendtag voraussichtlich erst in vier Jahren stattfinden wird. Er bittet die Versammlung um Ermächtigung für den Verbandsjugendausschuss, den Ort für den nächsten Verbandsjugendtag zu einem späteren Zeitpunkt selbständig zu bestimmen. Der VJA wird ohne Gegenstimme und 3 Enthaltungen ermächtigt, den Ort für den nächsten VJT zu bestimmen.

13. Anfragen und Mitteilungen

Es gibt keine Anfragen von der Versammlung und den Vereinen.

Zum Abschluss spricht Martin Mayer einen großen Dank an den SV Hinterzarten aus für die Bewirtung und die Bereitstellung der Kultur- und Sporthalle. Des Weiteren dankt er dem gesamten Jugendausschuss und allen Personen, die in jeglicher Art mit dem Ausschuss zu tun haben und verbunden sind.

Freiburg, 09.07.2019

Martin Mayer

Steffvertretender Verbandsjugendwart

Viola Klausmann Protokollführung